

Pressemitteilung

Krampitz Communications veröffentlicht Kurzreport zur Studie „Kommunikation von Biomasse-, Solar- und Windfirmen“

Köln, 28.10.2013. Nur knapp jedes fünfte Unternehmen der Erneuerbaren-Energien-Branche kommuniziert professionell. Weniger als eine von 100 Kommunikationsbotschaften wird von der Zielgruppe wiedererkannt. Das sind die zwei wichtigsten Ergebnisse der Studie „Kommunikation von Biomasse-, Solar- und Windfirmen“, die die PR-Agentur Krampitz Communications am 2.12. veröffentlicht. Ein kostenloser Kurzreport ist ab heute auf Deutsch und Englisch erhältlich.

„Mit der Studie wollten wir unsere Erfahrungen aus knapp 10 Jahren Pressearbeit für die Erneuerbare-Energien-Branche wissenschaftlich belegen, dass aussagekräftige Botschaften oftmals fehlen und die Kommunikationsarbeit willkürlich und wenig strategisch erfolgt“, sagt Agenturleiterin Iris Krampitz.

Interviews mit Unternehmen und Journalisten

Die Ergebnisse basieren auf zwei getrennten Befragungen. Im ersten Teil wurden die Kommunikationsverantwortlichen deutschsprachiger Unternehmen der Erneuerbare-Energien-Branche nach der Organisation ihrer Pressearbeit, ihren Stärken, Alleinstellungsmerkmalen und Kommunikationsbotschaften befragt. Im zweiten Teil hat Krampitz Communications mit Unterstützung von 33 Fachjournalisten als Mittlern überprüft, ob die zuvor definierten Zielgruppen die Botschaften der Unternehmen wiedererkennen.

„Professionelle Kommunikation erreicht die Zielgruppen. Wie professionell die PR-Arbeit eines Unternehmens ist, hängt davon ab, ob es über ausreichend personelle und finanzielle Mittel verfügt, sich an einer Kommunikationsstrategie orientiert und die zur Verfügung stehenden Werkzeuge der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit effektiv nutzt“, erklärt Studienleiter Matthias Flierl. Aus diesen Faktoren hat der Sozialwissenschaftler und PR-Berater eine Messgröße entwickelt, um die Professionalität der PR-Arbeit verschiedener Unternehmen miteinander vergleichen zu können.

Die Studienergebnisse zeigen, dass die PR-Arbeit der meisten Unternehmen durchwachsen und ausbaufähig ist. So werden 56,7 Prozent der Unternehmen beispielsweise weniger als einmal im Monat von einem Journalisten kontaktiert, und nur jedes dritte Unternehmen orientiert sich an einer PR-Strategie. Und trotz Umsätzen von bis zu dreistelliger Millionenhöhe investiert jedes zweite Unternehmen weniger als 10.000 Euro im Jahr für die PR-Arbeit.

Langfassung ab Dezember

Während der kostenlose Kurzreport auf 12 Seiten einen Überblick über die Methodik und wichtige Ergebnisse der Unternehmensbefragung gibt, analysiert die Langfassung sämtliche Ergebnisse der umfangreichen Studie im Detail und wertet die Aussagen von 33 Fachjournalisten zu den häufigsten Fehlern von Unternehmen bei der Pressearbeit, zum

Optimierungs- und zum Informationsbedarf aus. Neben umfangreichen Tabellen und Grafiken und wissenschaftlichen Auswertungen enthält die Langfassung zahlreiche Beispiele aus der Praxis, umfangreiche Handlungsempfehlungen und hilfreiche Tipps, wie Biomasse-, Solar- und Windfirmen ihr Image langfristig verbessern, ihre Bekanntheit steigern und ihr Marketing- und PR-Budget effizient einsetzen können.

Die rund 100 Seiten starke Langfassung kann für 1.250,00 Euro (netto) direkt bei der PR-Agentur Krampitz Communications bestellt werden. Weitere Informationen: www.pr-krampitz.de/de/kommunikationsstudie.

Über Krampitz Communications

Krampitz Communications wurde von der Diplom-Chemikerin Iris Krampitz gegründet und konzentriert sich auf die Kommunikationsarbeit für erneuerbare Energien und Technologiethemen. Die 2004 gegründete Agentur ist darauf ausgerichtet, international und technologisch orientiert für Firmen, Veranstalter und Institute die gesamte Unternehmens-Kommunikation zu leisten. Das Angebot entspricht einer Full-Service-Agentur, es wird aber auch projektweise gearbeitet. Der intelligente Presseverteiler von Krampitz Communications umfasst mehr als 4.000 persönliche Kontakte zu nationalen und internationalen Journalisten, die über erneuerbare Energien und Technologiethemen berichten. Neben der Medienarbeit zählen Strategieentwicklung und Beratung, Eventorganisation und Online-PR zu den Schwerpunkten der Agenturarbeit.

Wie man seine Kommunikation strategisch ausrichtet und seine Botschaften formuliert, steht in dem ersten PR-Leitfaden für die internationale Erneuerbare-Energien-Branche, den Krampitz Communications im vergangenen Jahr herausgegeben hat. Leseproben und ein Bestellformular finden Sie unter folgendem Link: <http://www.pr-krampitz.de/de/shop>.

Diese Pressemitteilung im PDF-Format und Bildmaterial finden Sie unter folgendem Link:
http://pressedownload.pr-krampitz.de/2013_10_28_PM_Studie_Kurzreport.zip

Herausgeber und Pressekontakt

Krampitz Communications
PR for Renewables and Technologies
Dillenburger Straße 85
51105 Köln
Tel.: +49 221 912 499 49
Fax: +49 221 912 499 48
E-Mail: contact@pr-krampitz.de
www.pr-krampitz.de

Abdruck honorarfrei, um ein Belegexemplar wird gebeten. Bildmaterial senden wir Ihnen gern zu. Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung.